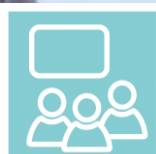


„Nachhaltiges Gärtnern: Werte, Begeisterung und Wissen weitergeben“ (Gartenpädagogik) vom 04.10. – 8.10.2021

- ein Lehrgang der Hessischen
Gartenakademie in Geisenheim -



1. Zielgruppe

- Gartenbaulich interessierte Personen, die ihr Wissen und damit ihre positive Grundhaltung zum Schutz der Umwelt und Natur insbesondere an Kinder und Jugendliche, aber auch an Erwachsene, weitergeben wollen
- Fachberater und Fachwarte von Obst- und Gartenbau- und Kleingartenvereinen, die sich in Schulen als ehrenamtliche Schulgartenberater engagieren wollen
- Fachberater und Fachwarte, die ihr methodisches Know-How erweitern wollen, um zielgerichtet Führungen durch Gärten, Parks, Schauanlagen und Streuobstwiesen vorrangig unter den umwelt- und gesellschaftspolitischen Aspekten „Nachhaltigkeit und Biodiversität“ anbieten zu können

2. Empfehlungen zur Teilnahme

- Persönliche Voraussetzungen:
 - umweltpolitische Werte weitergeben wollen
 - Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
 - die Teilnahme an einem Jugendleiterlehrgang zum Erwerb der Jugendleiterkarte (JuLei-Card) oder andere pädagogische Kenntnisse und Erfahrungen stellen eine sinnvolle Ergänzung dar.
- Sinnvolle fachliche Ergänzungen:
 - gartenbauliche Grundkenntnisse und –fertigkeiten z.B. Besuch eines Obstbaumschnittkurses und Erfahrungen im (eigenen) Garten
 - empfohlen wird die vorherige Teilnahme an den Lehrgängen „Nachhaltiges Gärtnern im Zeichen des Klimawandels und Artenverlustes“ und „Nachhaltiges Gärtnern: mehr Obst, Gemüse und natürliches Grün in besiedelten Räumen und darüber hinaus“

3. Inhaltliche Übersicht

Block 1: „Didaktik und Methodik“ <ul style="list-style-type: none">• Thema 1: Werte und Visionen (Leitbilder) als Grundlage für nachhaltige Begeisterung• Thema 2: Zielsetzung der Umwelt- und Gartenpädagogik• Thema 3: Didaktik der politischen Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung• Thema 4: Methodik der politischen Bildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung
Block 2: „Bildungsort Schulgarten“ <ul style="list-style-type: none">• Thema 1: Schulgartenplanung• Thema 2: Schulgartenmanagement• Thema 3: ehrenamtliche Schulgartenberater
Block 3: „Bildungsort Streuobstwiese“ <ul style="list-style-type: none">• Thema 1: Fachliche und gesellschaftspolitische Inhalte• Thema 2: Methodische Inhalte
Block 4: Weitere Bildungsorte wie Bürgergärten und essbare Städte
Block 5: Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen, Teil 1 und 2
Block 6: Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

4. Zeitliche Übersicht

Montag, 04.10.2021		
9:00 – 9:30	Begrüßung, Organisatorisches	RA
9.30 – 12.30 Uhr (Pause: 10.30 – 11.00 Uhr)	Block 1, Themen 1 -3: <ul style="list-style-type: none"> • Werte und Visionen • die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN-Agenda 2030 • Grundlagen der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) • Besonderheiten der Lernorte „Schulgarten“ und „Streuobstwiese“, u. a. auch in Bezug auf die Nachhaltigkeitsziele • Planen, Organisieren und Durchführen von Projekten 	AS
13.30 – 17.00 Uhr (Pause:15.00- 15.30 Uhr)	Block 1, Thema 4: „Methodik“ <ul style="list-style-type: none"> • Sharing-Nature-Ansatz und Flow-Learning-Lerntheorie von Joseph Cornell und Coyote-Teaching • Beobachtung und Gartentagebuch • Methoden und Medien • Nutzung digitaler Technik 	Lu

Dienstag, 05.10.2021		
9.00 – 12.30 Uhr (Pause: 10.30 – 11.00 Uhr)	Block 3, Thema 1: Schulgartenplanung <ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche Bedeutung von Schulgärten • Schulgärten und die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 • Mögliche inhaltliche Schwerpunkte in Schulgärten • Berücksichtigung von in Schulgartenkonzepten weniger beachteten Themen wie ackerbauliche Kulturpflanzen und Tiere & Nisthilfen • Unterricht im Schulgarten – Schulgarten im Unterricht: Einbindung des Schulgartens in die natur- und gesellschaftlichen Fächer 	BG
13.30 – 17.00 Uhr (Pause: 15.00- 15.30 Uhr)	Block 3, Themen 2 und 3: „Schulgartenmanagement und Einsatz von Schulgartenberatern“ <ul style="list-style-type: none"> • Wer macht wo, was und wann? • ehrenamtliche Schulgartenberater - Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes 	BG

Mittwoch, 06.10.2021		
9.00 – 12.30 Uhr (Pause: 10.30 – 11.00 Uhr) Ort: Bad Vilbel	Block 2, Thema 1: „Fachliche und gesellschaftspolitische Inhalte zum Bildungsort Streuobstwiese“ <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Bedeutung von Streuobstwiesen • Wechselwirkungen: Lebensraum und Biotopwert, Wert für die Kulturlandschaft, Werte für den Menschen, ökonomische Werte, Bedeutung für die Tiere auf der Weide, angrenzende Biotoptypen • Zustand von Streuobstwiesen heute • Zukunftsweisende Nutzungsansätze für Streuobstwiesen • Neuanlage: Sortenauswahl, Pflanzung, Anwachspflege 	TH

	<ul style="list-style-type: none"> • Erhalt von Streuobstwiesen durch Baum- und Wiesenpflege und Ernte von Obst und essbaren Kräutern • Regionale Vermarktungsstrukturen 	
13.30 – 17.00 Uhr	Block 2, Thema 2: „Methodische Hinweise zur Nutzung des Bildungsortes Streuobstwiese“ <ul style="list-style-type: none"> • Führungen (Zeitpunkte, Dauer, inhaltliche Schwerpunkte) • Projekte mit Schulklassen: spielerische und erlebnisorientierte Methoden • Nutzung von Schauanlagen (Streuobstwiesenroute u.a.) 	TH

Donnerstag, 07.10.2021		
9.00 – 12.30 Uhr (Pause: 10.30 – 11.00 Uhr)	Block 5: Rechtliche & organisatorische Rahmenbedingungen (Teil 1) <ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen des Natur- und Umweltschutzes • Organisation des behördlichen Natur- und Umweltschutzes • Organisation der Naturschutzverbände, der Landschaftspflege und des Freizeitgartenbaus • Vereinsrecht 	KD + Mü
13.30 – 17.00 Uhr (Pause: 15.00- 15.30 Uhr)	Block 4: Bürgergärten, essbare Städte u.a. <ul style="list-style-type: none"> • Urban-Gardening-Projekte – Hintergründe, Organisationsformen, Gründung und Begleitung • „offene Gartenpforte“ und andere Formen von privaten Gärten, die zeitweise für die Öffentlichkeit zugänglich sind • Bienenfreundliche und essbare Städte: Best-Practice-Beispiele 	Mü u.a.

Freitag, 08.10.2021		
9.00 – 12.30 Uhr (Pause: 10.30 – 11.00 Uhr)	Block 5: Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen (Teil 2) <ul style="list-style-type: none"> • Förderprogramme und -anträge: Überblick, Tipps und Fallstricke • Haftungsfragen im Blick auf Teilnehmer • Arbeits- und Gesundheitsschutz 	Mü
13.30 – 16.30 Uhr Pause: 15.00 – 15.30 Uhr)	Block 6: Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit <ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppenspezifische Ausrichtung von Veranstaltungen • Authentische und zielorientierte Kommunikation • Organisation von Ausstellungen • Verfassen eines Presseartikels • Aufbau und Pflege von Internetseiten; rechtliche Aspekte • Möglichkeiten und Grenzen des „Social Web“ 	Ge
16.30 – 17.00 Uhr	Abschlussrunde: Auswertung des Lehrgangs, Ausblick	RA

Stand.30.Juni 2021; Änderungen vorbehalten

Legende:

AS	Angelika Schichtel	Ge	Christine Gediga	Lu	Johannes Lutz	RA	Reichhold-Appel
BG	Birgitta Goldschmidt	KD	Klaus Diehl	Mü	Helmut Müller	TH	Tanja Tahmassebi-Hack